

GEMEINDE NACHRICHTEN

MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

LANGENZERSDORF
IM SEPTEMBER 2009

INHALT



ÄRZTLICHE NACHFOLGE

MR Dr. Staudigl tritt den Ruhestand an und übergibt die Praxis an Dr. Maria Regina Wagner.

SEITE 3



FERIENBETREUUNG 09

Einen Riesenspaß hatten die Kinder bei GR Peter König und seinem Team.

SEITE 5



AUTOFREIER TAG

Am 22. September informiert der Arbeitskreis Klimabündnis über umweltfreundliche Fahrzeuge.

SEITE 6



Schulbeginn

Zahlreiche Investitionen sichern das hohe Bildungsniveau unserer Kinder.

Seite 4



Liebe Langenzersdorferinnen, Liebe Langenzersdorfer

Im Jahr 1960 gab es bei uns im Ort, wie das Buch „900 Jahre Langenzersdorf“ beschreibt, entlang der Hauptstraße eine Vielzahl an Geschäften. Beinahe dreißig davon handelten mit Lebensmitteln! Genauso verhielt es sich auch mit Gaststätten und Buschenschanken. Heute hat sich dieses Bild drastisch geändert. Die nahversorgenden Kleinbetriebe sind im wahren Sinne an einer Hand abzuzählen, und auch die Zahl der Heurigen und Gaststätten ist gesunken. Einmal monatlich den Einkauf beim heimischen Nahversorger zu tätigen und etwas bei einem unserer Gastbetriebe zu konsumieren würde einen gewaltigen Beitrag dazu leisten, einerseits die Existenz unserer Kleinbetriebe zu sichern

und zu stärken und andererseits unsere Gemeinde so lebens- und liebenswert zu erhalten. Automatisch ergibt sich dadurch ein Zusammenhalt unserer Gemeinschaft und Gesellschaft.

Es liegt daher in unseren Händen die Richtung vorzugeben, in die sich unsere Kleinbetriebe und Kommunikationspunkte entwickeln werden. Um die Zukunft der Nahversorgung in unserem Langenzersdorf sicher zu stellen, ist es notwendig, die gewachsenen und gut funktionierenden Strukturen der heimischen Wirtschaft zu stärken und zu erhalten.

Deshalb wäre es so wichtig, gerade jetzt unsere Wirtschaft zu unterstützen. Wird von jedem Einzelnen dieser Gemeinde beispielsweise um

zehn Euro pro Monat beim Nahversorger eingekauft und ebenso in unseren Gaststätten um diesen Betrag gegessen und getrunken, würden diese Kleinbetriebe ihre Zukunftsängste über Bord werfen können.

Ein kleiner Beitrag, mit einer starken Wirkung, vor allem auch für die nachfolgenden Generationen. Helfen Sie aktiv mit, Langenzersdorf zu gestalten!

Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Jeden Dienstag: 17:45 - 19:00 Uhr

Gemeindeamt, Hauptplatz 10

Samstag, 12. September 2009 10:00 - 11:00 Uhr

Albert Dunst Heim des Siedlervereines Dirnelwiese und Strebersdorf, Krottendorfer Straße 30

LKW-FAHRVERBOT



Bild: project photos

Auf Antrag der Marktgemeinde Langenzersdorf, unterstützt durch eine Initiative von Langenzersdorfer Bürgerinnen und Bürgern, hat die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg für Langenzersdorf ein LKW-Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen sowie für mitgeführte Anhänger mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen verordnet. Damit wurde ein weiterer wichtiger Schritt zu einer Verkehrsberuhigung im Ortsgebiet gesetzt. Diese Verordnung tritt mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft, welche durch die Straßenbauabteilung Hollabrunn vorgenommen wird.

Übergabe der Kassenordination



Bild: z. E.g.

MR Dr. Wolfgang Staudigl übergibt seine Ordination an Dr. Maria Regina Wagner.

Seit dem Jahre 1976 führte Herr MR Dr. Wolfgang Staudigl seine Ordination in Langenzersdorf, welche er von seinem Vater übernommen hatte. Er hat auf diese Weise für das medizinische Wohl der LangenzersdorferInnen gesorgt und war seit dem Jahre 1981 als Gemeindefacharzt tätig. Nach mehr als 30-jähriger ärztlicher Tätigkeit in unserer Gemeinde tritt Herr Medizinalrat Dr. Wolfgang STAUDIGL mit Ende September in den wohlverdienten Ruhestand. Die Kassenordination wird am 1. Oktober 2009 von Frau Dr. Maria Regina WAGNER übernommen. Sie ist eine gebürtige Langenzersdorferin und bereits seit zehn Jahren als Ordinationsvertretung im Einsatz.

Wir bedanken uns bei Herrn MR Dr. Wolfgang Staudigl recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Frau Dr. Wagner viel Erfolg bei der Weiterführung der bestehenden Praxis.

DR. MARIA REGINA WAGNER

Ärztin für Allgemeinmedizin, Notarztdekret, ÖAK-Diplom für Arbeitsmedizin, Komplementäre Medizin, Neuraltherapie Diplom
Hohlfeldergasse 32, 2103 Langenzersdorf

Tel.: 02244/2394, Fax: 02244/2394-70

Ordinationszeiten:

MO 15:00-19:00 Uhr, DI 07:30-13:00 Uhr, DO 07:30-10:00 Uhr
und 15:00-19:00 Uhr, FR 13:00-17:00 Uhr. ALLE KASSEN

Wasserzählerablesung online



Bild: z. E.g.

Mit Stichtag 30. September 2009 werden Sie höflichst ersucht, den Wasserzählerstand für Ihr Objekt bekannt zu geben. Das dazugehörige Formular erhalten Sie per Post. Sie haben auch heuer

wieder die Möglichkeit, Ihren Wasserzählerstand über die Homepage der Gemeinde www.langenzersdorf.gv.at di-

rekt elektronisch zu übermitteln. Dieser Dienst steht Ihnen vom 5. September bis 18. Oktober 2009 zur Verfügung! Selbstverständlich können Sie die ausgefüllte Ablesekarte nach wie vor im Gemeindeamt abgeben.

Volksbegehren „Stopp dem Postraub“

Das Volksbegehren „Stopp dem Postraub“, das vom 27.7. bis 3.8.2009 stattgefunden hat, ergab folgendes Gemeindergebnis: Bei 6.164 Stimmberechtigten gab es 106 gültige Eintragungen, das entspricht einer Beteiligung von 1,72 %.

Sperrmüllabfuhr

Am 14. September 2009 Abfuhr in allen Straßen des Gemeindegebietes **bergseitig vom Bahndamm**

Am 28. September 2009 Abfuhr in allen Straßen des Gemeindegebietes **donauseitig vom Bahndamm**

Die abzuführenden Gegenstände sind am Abfuhrtag vor 6:00 Uhr früh auf dem Gehsteig ohne Verkehrsbehinderung abzustellen. Eigentumsübergang erfolgt beim Verladen, zu spät bereitgestellte Gegenstände werden nicht weggeschafft. Bitte keine Säcke und keine sonstigen Entsorgungsbehälter (z.B. Kartons oder Schachteln) für die Sperrmüllentsorgung verwenden. **Gegenstände aus Metall** (z.B. Eisenschrott, Haushaltsschrott, Drähte, etc.) sind gesondert zu deponieren. Die Abfuhr dauert mehrere Werkstage und wird nach Materialtrennung durchgeführt.

BEACHTEN SIE BITTE!

- Abgeführt werden nur Gegenstände, die wegen ihrer Beschaffenheit (Größe) nicht von der üblichen Restmüllabfuhr erfasst werden können.
 - **Keine kompletten Entrümpelungen!!**
 - Nicht übernommen werden im Rahmen dieser Aktion: Problemstoffe, Bauschutt, Eternit, Erde und Schlamm, Fäkalien, ekelerregende Stoffe, flüssige Stoffe und Gartenabfälle sowie Reifen, Reifen mit Felgen und Autowracks.
- Die Gebühr für die Entsorgung von Autowracks ist im Bürgerservice zu entrichten. Am Bauhof, Praunstraße 24 können diese dann abgestellt werden.

HINWEIS ZUR SPERRMÜLLENTSORGUNG

Die kostenlose Sperrmüllentsorgung, die von der Marktgemeinde Langenzersdorf zweimal im Jahr durchgeführt wird, ist ein Service für alle LangenzersdorferInnen. Wir ersuchen Sie daher, um unseren schönen Ort nicht bereits Tage vor dem bevorstehenden Abfuhrtermin mit den zu entsorgenden Materialien zu belasten, diese erst kurz vor dem Termin auf den Abstellflächen zur Abholung bereitzustellen. So kann auch der Mülltourismus eingeschränkt werden.



Bildung auf höchstem Niveau

Vom Kindergarten bis zur Hauptschule



Bild: medienleite, G. Schöbker



In Kindergärten wird in Langenzersdorf ebenso investiert wie in Volks- und Hauptschule.

„Wir investieren in die Zukunft unserer Kinder.“

Unter diesem Motto wurden in den vergangenen Jahren zahlreiche Projekte in Angriff genommen, die nicht nur hervorragende Grundlagen für die Ausbildung und Betreuung unserer Langenzersdorfer Kinder schaffen, sondern auch zeigen, dass uns das Wohl der jüngsten GemeindebürgerInnen sehr am Herzen liegt.

Kindergarten I und III

So wurde im Jahr 2008 am Standort Untere Kirchengasse ein moderner Kindergarten gebaut, in welchem die Kindergärten I und III untergebracht sind. Heuer wird die durch den Umbau notwendig gewordene neue Gartengestaltung realisiert. Eine moderne Spielelandschaft soll die kindliche Kreativität wecken. Weiters wird die Straßensituation im Eingangsbereich verbessert. Die im Kindergarten III neu eingerichtete Heilpädagogisch Integrative Gruppe ist voll ausgelastet. Aufgrund des gegebenen Bedarfs an Kindergartenplätzen wird der Kindergarten II in der Alleestra-

ße voraussichtlich um zwei Gruppen erweitert, da ab dem neuen Kindergartenjahr auch dort 2 ½ jährige Kinder aufgenommen werden. Die Fertigstellung dieser Erweiterung ist für September 2010 geplant. Eine Gruppe soll an diesem Standort als Heilpädagogisch Integrative Kindergruppe geführt werden. Die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen zu fördern ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Integrationsklasse in der Volksschule

Aus diesem Grund wird im kommenden Schuljahr erstmals in der Langenzersdorfer Volksschule eine Integrationsklasse eingerichtet. Schulleitung und Marktgemeinde Langenzersdorf scheuen sich nicht, dieses Modell gemeinsam und verantwortungsbewusst in die Tat umzusetzen.

Darüber hinaus machen steigende Schülerzahlen und sinkende Klassenschülerhöchstzahlen eine räumliche Erweiterung der bestehenden Volksschule notwendig - die Planungsarbeiten dazu erfolgen heuer. Unsere Volksschule bietet schon jetzt eine ganztägige Schulform, in welcher die Betreuung Ihrer Kinder bis

17:00 Uhr von diplomierten Pädagogen erfolgt. Diese Betreuungsform erfreut sich regen Zuspruchs.

Generalsanierung der Hauptschule

Ebenfalls in den Sommermonaten wurde mit der Ausweitung und Generalsanierung der Hauptschule Langenzersdorf begonnen. Dies sichert die Qualität am Standort Langenzersdorf, sodass den 10 bis 14 Jährigen eine hochwertige Ausbildung angeboten werden kann. In der Hauptschule steht mit dem „Schülertreff“ (geführt vom NÖ Hilfswerk) ebenfalls eine qualifizierte Nachmittagsbetreuung zur Verfügung. Bestmögliche Bedingungen für unsere Langenzersdorfer Kinder im Ausbildungs- und Betreuungsbereich zu schaffen ist unser erklärtes Ziel. Wir als Gemeinde können die Zukunft unserer Kinder mitgestalten, indem wir den Erziehungsberechtigten die Möglichkeit bieten, Ihren Kindern im Heimatort eine fundierte Ausbildung zukommen zu lassen. Dies trägt zur Verwurzelung und Einbindung in ein soziales Gefüge bei und lässt gleichzeitig für einen weiteren Bildungsweg alle Möglichkeiten offen.

VS Musical „ENZO“



Bild: z. Fg.

Das Musical „Enzo“ wurde im Juni aufgeführt.

Das Jubiläum des 900-jährigen Bestehens unserer Gemeinde gab den Anlass zu einem Projekt, in dessen Mittelpunkt „enzo von enzinstorf“ stand. Die Schüler der Volksschulklasse 3a suchten gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Susanne Führer nach Sagen, die über sein Leben Auskunft geben. Da sie nicht fündig wurden, schrieb Susanne Führer die musical-ische phantastische Legende aus dem mittelalterlichen enzinstorf. Mit zwei Aufführungen im Juni fand das Projekt seinen krönenden Abschluss und begeisterten Beifall des Publikums.

Projektarbeit in den Nö. Landeskinder- gärten Langenzersdorf II und III

Seit Jahren werden Projekte erfolgreich durchgeführt: Zwei Jahre Englisch mit Native Speaker, Waldpädagogik zu jeder Jahreszeit und Comenius Projekte mit europäischer Dimension. Das wollten wir einmal richtig feiern! Pädagogen aus den Partnerkindergärten in Frankreich und Italien kamen zum Arbeitstreffen und feierten mit. Am 18. Juni 2009 begingen wir den „Waldpädagogischen Abend am Bisamberg“ unter Führung von Günter und Verena Staffenberger. Es folgte ein gemütlicher, internationaler, gelsenreicher Ausklang beim Lagerfeuer. Die Unterhaltung in Englisch, Französisch, Italienisch und „Langenzersdorferisch“ wurde musikalisch und kabarettistisch begleitet von Manfred Natowitz. Für das leibliche Wohl danken wir der Gemeinde Langenzersdorf für die Unterstützung. Am 19. Juni 2009 erfolgte das Konzert „Danny & Gerry“ für Kinder und Eltern im Kindergarten II mit allen Songs die im Rahmen des Englischprojekts gelernt wurden. Das war ein schöner Abschluss dieses Arbeitsjahres.



Bild: z. Fg.

Im Rahmen des Konzerts am 19. Juni gaben die Kinder die erlernten Songs aus dem Englischprojekt zum Besten.

Ferienbetreuung 09



Bild: z. Fg.



GR Peter König und sein Team sorgten bei der Ferienbetreuung für einen Riesenspaß bei sämtlichen teilnehmenden Kindern.

Das war ein Riesenspaß – Ferienbetreuung bei GR Peter König und seinem Team. Gokart Fahren, Wasserbombenschlacht, Grillen, Pizza Essen, Basteln und Spielen machten jeden Tag zum Abenteuer.

Wöchentlich wurden zwischen 45 und 60 Kinder betreut. Jeden Donnerstag gab es einen spannenden Ausflug: St. Margarethen (Märchenpark), St. Corona (Sommerrodelbahn), Seegrotte Hinterbrühl usw. Die Betreuung mit sportlichem Schwerpunkt war schon recht früh ausgebucht, daher wird dieses Angebot im nächsten Jahr verlängert.





BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivildienst-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildienst-Probealarm** durchgeführt.

Sirenenprobe	 15 Sekunden	
Warnung	 3 Minuten gleich bleibender Dauerton	
Alarm	 1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
Entwarnung	 1 Minute gleich bleibender Dauerton	

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung
Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Achtung! Am 3. Oktober nur Probealarm.
Bitte keine Notrufnummern blockieren!
 NÖ. Zivildienstverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



Europaweiter Autofreier Tag Dienstag, 22. September 2009



Arbeitskreis Klimabündnis Langenzersdorf

Ab 11:00 Uhr werden Elektroautos, Elektrofahrräder, Elektroscooter präsentiert und stehen für Probefahrten zur Verfügung.

Nachmittags findet der Informationsvortrag „CO₂ – Einsparung durch Elektromobilität für den Klimaschutz“ statt. Um 13:00 Uhr wird die Klosterneuburger Straße vom Hauptplatz bis zur Schulstraße gesperrt. Info-Stände: Klimabündnis, Radland NÖ, Erdkreis, Umweltberatung, Bike-store, Elektrotrieb, u. a. Ein Buffet (regional, saisonal, biologisch u. fair) mit Fairtrade Kaffee und Kuchen lädt im Sinne des Kulinarischen Klimaschutzes zum Genießen ein. 15:00 Uhr: Eröffnung in der Klosterneuburger Straße. Beim Kinder- und Jugendprogramm „Die Straße gehört wieder uns“ – autofrei, am Nachmittag können Preise gewonnen werden! Wir laden Sie herzlich ein mitzumachen! Information und Auskunft: 02244 3282, 0676 6117356, rene.kolfelner@kendoel.at

Radland Niederösterreich

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche findet am Sonntag, 20. September 2009 das große Rad-Opening S1 Tradenbergtunnel statt, bevor dieser zum Kraftfahrzeugsverkehr freigegeben wird. Sie haben die Möglichkeit die S1 und den Tunnel vor der Eröffnung mit dem Rad zu befahren. Treffpunkt und Abfahrt um 14:00 Uhr beim Gemeindezentrum Hagenbrunn.

JOBBÖRSE

Eine Initiative des Tourismusvereines

Firma HGSP Preinsperger

Praunstraße 14, 2103 Langenzersdorf, Tel: 0664 1246311

sucht für die Saison 2009/10 Schneeschaufler

Firma Franz Macho - Fliesenleger

Karl Kaubek Straße 10, 2103 Langenzersdorf, Tel: 5224

sucht einen Fliesenleger - Lehrling

Tag der Vereine

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre wird heuer die Präsentation der Vereine fortgesetzt.

Tag der Vereine

Samstag, 26. September 2009

Praunstraße (von Hausnr. 19 bis 47).

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Kennen Sie die Langenzersdorfer Vereine? Suchen Sie für Ihre Freizeitgestaltung Gleichgesinnte? Ein stimmungsvoller und informationsreicher Tag für Jung und Alt erwartet Sie! Gleichzeitig findet die Kleintierzüchterausstellung im Bauhof statt.



37. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Echtsenbach

Das diesjährige Landeslager mit Landesbewerben der NÖ. Feuerwehrjugend richtete diesmal die Feuerwehr Echtsenbach im Bezirk Zwettl aus.

Mehr als 4500 Jugendliche und Betreuer bevölkerten vom 9. bis 12. Juli eine riesige Zeltstadt. 430 Gruppen der NÖ Feuerwehrjugend kämpften um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Mit dabei auch die Langenzersdorfer Feuerwehrjugend mit ihrem Betreuerstab:

Jugend: Daniel Holl, Paul Gruber, Tobias Cerny, Philipp Lehner, Pascal Indra, Veronika Hebenstreit, Johanna Fritz, Markus Liegler, Michael Ruzicka.

Betreuer: Wolfgang Lauterbach sen., Florian Rogner, Robert Indra, Peter Robl, Wolfgang Lauterbach jun. und als weibliche Betreuerin Elisabeth Hebenstreit.

Nach ansprechenden Leistungen errang die Werbegruppe Langenzersdorf/ Leitzersdorf das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze (FJLA Bronze) mit folgender Langenzersdorfer Beteiligung: Tobias Cerny, Paul Gruber,

PLANUNG BERATUNG EINREICHUNG

ING. WERNER KLING
BAUMEISTER

A - 2103 LANGENZERSDORF
PAUL - GUSEL STRASSE 3
TEL/FAX: (+43) - 2244 - 4646
ANSCHUßBEANTWORTER
E-MAIL: brunnmeister@kling.co

ALFO Stahl
Individuelle Maßanfertigungen
Edelstahl Stahl Aluminium

- Türen, Fenster
- Portalbau
- Zäune
- Behälterbau
- Küchen- und
- Spitalsanrichtungen

VERKAUF und TECHNIK:
Hochaustraße 29
2103 Langenzersdorf
Tel: 02244/4990, Fax: DW 14

www.alfostahl.at office@alfostahl.at



Bild: z. Fg.

Die Langenzersdorfer Feuerwehrjugend kämpfte vom 9. bis 12. Juli um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen.

Daniel Holl, Philipp Lehner, Johanna Fritz, Veronika Hebenstreit, Pascal Indra, Markus Liegler, Michael Ruzicka. Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber (FJLA Silber) errangen mit der Bewerbungsgruppe Langenzersdorf/Bisamberg die JFM Daniel Holl, Markus Liegler, Pascal Indra und Michael Ruzicka.

Das Kommando gratuliert den Leistungsabzeichenträgern und bedankt sich beim Betreuerstab für die Vorbereitung und für die Organisation beim Jugendlager.

Wenn auch Du nächstes Jahr unsere Truppe verstärken möchtest, kannst Du bei unserer ersten Jugendstunde am 4. September 2009 um 17:30 Uhr im FF-Haus mit dabei sein.



**Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi**

Vollwärmeschutzfassaden
Tapeten • Anstriche aller Art
Bodenbeschichtungen • Stuckverlegung

2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 2
Tel. / Fax: (02244) 29 359, E-Mail: maler@prezzi.at
Mobil: 0664 / 472 80 09

www.maler.prezzi.at

REDUZIEREN Sie Ihre Heizkosten!

Herbstaktion!
Heizungsservice und Sicherheitscheck.



Karl Molnar
Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

Heizungssicherheitscheck, Heizungsservice
Sicherheitstechnik, Öl- und Gasheizungsservice
Sicherheitscheck für Gasheizungsanlagen
Energieberechnung für die NÖ Wohnbauförderung

Wienerstraße 197, 2103 Langenzersdorf
E-Mail: info@molnar-service.at, www.molnar-service.at

Tel.: 02244/2442

Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum



Ortho-Schuh GmbH

A-1090 Wien
Währinger Straße 56
Telefon 01/212 59 11
Telefax 01/212 59 11-30
info@ortho-schuh.at
www.ortho-schuh.at

Das **Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum Ortho-Schuh GmbH** in 1090 Wien ist auf **Orthopädische Schuhe, Schuh-Zurichtung, Einlagen** und **Bequemschuhhandel** spezialisiert.

Die diplomierte Ausbildung der Fachkräfte stellt die **Versorgung für Diabetiker** sicher.

Professionelle **Wundversorgung** und **Fußpflege** von DGKS und Zertifizierter Wundmanagerin®.

Modernste Ausstattung mit **elektronischer Trittschurmessung** und **Computer-Ganganalyse**. Gemessen wird der Druck, die Schrittabwicklung und Sensibilitätsstörungen **direkt im Schuh**.

Sportversorgung: Für jede Sportart (wie zum Beispiel Fußball, Tennis, Laufen, Nordic Walking) sorgfältige individuelle Abstimmung!

Im **Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum** erhalten Sie auch **Kinder-Lauflernschuhe** sowie **umfangreiche Beratung** und vieles mehr.



Vorbildliches Unternehmen: **Ortho-Schuh GmbH** ist als 1. Orthopädischer Schuhmacher-Betrieb Österreichs nach ISO 9001:2000 zertifiziert. **Ortho-Schuh GmbH** ist mit dem Austria-Gütezeichen ausgezeichnet. Walter-Nettig-Preis als bester Handwerksbetrieb 2003, Top-100-Unternehmen bei "Mercur 2008 für Innovation" der Wiener Wirtschaft – der ORF berichtete darüber.

kostenlose
Hausbesuche



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit!



„Besser Essen“

Ernährungsvortrag des Forums „Gesundes Niederösterreich“ - Workshop in 2 Einheiten

Donnerstag, dem 17. September 2009 und

Donnerstag, dem 8. Oktober 2009

19:30 Uhr - Festsaal, Hauptplatz 9.

Anmeldungen im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10

Das Forum „Gesundes Niederösterreich“ stellt Frau Mag. Claudia Beckel als Vortragende zur Verfügung. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch und sind selbst schon auf diese Abende gespannt. Natürlich gibt's auch dafür einen Stempel in Ihrer Fit – Vit card.

Sommerzeit – Schlapfenzeit

Stehen Sie mit beiden Beinen im Leben? So richtig sicher und fest? Dann haben Sie sich auch über gutes Schuhwerk schon Gedanken gemacht. Gerade im Sommer vertrauen wir unsere Füße, also die Basis unserer Aufrichtung, so allerhand Schuhwerk an, bei dem man schon vom Zusehen Kreuzschmerzen bekommt. Flip Flops und Badeschlapfen, ganz flach und herrlich luftig sind wirklich nur für den Badebereich geeignet. Sie bieten dem Fuß gar keinen Halt

und schauen abseits des Strandes auch nicht besonders gut aus. Viel schlimmer aber sind Pantöffelchen, die außer einem zarten Zehenriemchen keinen Halt bieten und zusätzlich einen Stöckelabsatz haben, der die Unsicherheit beim Stehen und Gehen noch erhöht. Sie sehen leider entzückend aus und die Verlockung, sie in den Alltag des Sommers hereinzuholen, ist groß. Jetzt können wir sagen, na gut, die Tage an denen Pantoffel und Schlapferl getragen werden, sind ja doch gezählt. Aber haben Sie sich schon einmal das Schuhwerk angesehen, das Herr und Frau Durchschnittsbürger zu Hause tragen? Das verdient oft den Namen Hausschuhe nicht, weil das einzige, das an einen Schuh erinnert, wohl nur die Sohle ist. Jahrzehntealte Dinger, ohne Form und Farbe müssen die oft stundenlange Belastung pro Tag aushalten. Mit ihnen wird gearbeitet, auf Leitern geklettert, die Kellerstiege hinaufgehastet, weil oben das Telefon läutet, ein Bierkistel geschleppt oder stundenlang beim Bügeln gestanden. Sie werden mit Zähnen und Klauen verteidigt gegen den böswilligen Angriff der Physiotherapeutin, weil sie ja so herrlich bequem sind. Denken Sie einmal über Ihre Hausschuhe nach, vielleicht steht ja doch ein Neukauf an. Zum Beispiel auch mit einem Fersenriemen, der die Sicherheit gleich nachhaltig erhöht. Damit sie auch weiterhin und in jeder Lebenslage sicher und fest im Leben stehen!

Machen Sie es sich
so richtig bequem.

kabelsignal
TV + WEB + TELEFON

Mit kabelCOMPLETE schon ab 29,90. 2 Monate & Anschluss gratis!

*Aktion gültig bis 15.10.09 für das Grundentgelt des gewählten Produkts, exkl. für Haushalte in von kabelsignal versorgten Objekten, für neue Verträge & kann nicht auf bestehende angerechnet werden, 12 Mon. Mindestvertragsdauer, Preise inkl. MwSt., Leistungsumfang laut jeweils gültigem Tarifblatt. Aktion nicht mit anderen kabelsignal Aktionen kombinierbar. kabelCOMPLETE ist in den meisten Gebieten verfügbar. www.kabelsignal.at

Vortragsreihe „Treffpunkt Gesundheit“

Besuchen Sie die kostenlose Vortragsreihe:

Landeskrinikum Hollabrunn 14. September 2009, 18:30
Uhr: Geistig fit ins Alter! Vortragender: Prim. DI Dr. Werner Brosch

Landeskrinikum Stockerau 16. September 2009, 18:30
Uhr: Warum soll MANN zum Urologen? Vortragende:
OÄ Dr. Christa Fischer-Klein

TREFFEN DER STILLGRUPPE

Nächstes Treffen der Stillgruppe, mit
Frau DKKS Grete Melzer

am **Mittwoch, 23. September**

10:00 bis 12:00 Uhr,

in den Räumen der Praxisgemein-
schaft Langenzersdorf, Hauptplatz 8.



Bild: z.Vg.

MUTTERBERATUNG

Die Mutterberatung findet am

Freitag, 11. September, von 9:00 bis 11:00 Uhr

im Gemeindeamt, 2. Stock, statt.

Eingang Hauptplatz 10 - zum Aufzug

Sich Wohlfühlen mit Qigong



Qigong nennen die Chinesen die Kunst, die Lebenskraft (Qi) zu erhalten und zu pflegen. Einfache Bewegungsabläufe verbinden Körper, Atem und Vorstellungskraft. Die sanften Bewegungen beruhigen und stärken den gesamten Organismus, schaffen allgemeines Wohlbefinden und wirken positiv auf den Geist.

Der Kurs ist auch für Menschen mit körperlichen und/oder psychischen Problemen geeignet.

Kursleiterin: Gerheide Moravec, Tel. 02244/3980
Systemische Psychotherapeutin und Supervisorin

Langenzersdorf Vitalraum. Hauptplatz

(Eingang zwischen Drogerie und Apotheke)

Kurszeiten:	Kosten:	Beginn:
Montag 9.00 –10.30 (10x)	100.- €	05.10.2009
Dienstag 9.00 –10.30 (10x)	100.- €	13.10.2009
Freitag 18.30–20.00 (10x)	100.- €	02.10.2009

Maximal 12 TeilnehmerInnen pro Kurs. Die erste Stunde kann als Schnupperstunde verwendet werden, bitte bequeme Kleidung!



Ab September alles unter einem Dach

Es ist soweit, im August erfolgte die Zusammenlegung unserer Geschäfte in die Korneuburger Straße 49.

Um den großen Nachfragen an Fußpflegeterminen, beim Naturfriseur und in der Kosmetik nachkommen zu können, haben wir unsere Räumlichkeiten erweitert, um für Ihr Wohlbefinden Platz zu schaffen.

Freuen Sie sich auch auf ein erweitertes Behandlungsangebot und auf ein Ambiente, dass keine Wünsche mehr offen lässt.

Eröffnungsangebot im September 10 % auf alle Behandlungen und Dienstleistungen



Ganzheitliches Massage Zentrum
Aromakosmetik, Fußpflege & Naturfriseur
Korneuburger Str. 49, 2103 Langenzersdorf
Telefon: 02244/2155

Churfürst Hanzal KEG
office@aromaakademie.com
www.aromaakademie.com



Vivat Musica



Bild: z. Ffg.

Elisabeth Eschwé

“Ein Abend mit Clara Schumann“
Elisabeth Eschwé
präsentiert einen szenischen Abend
mit Klavierwerken und Texten von
Clara Schumann

**Freitag, 18. September 2009 –
19:30 Uhr / Einlass: 19:00 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Lan-
genzersdorf, Hauptplatz 9**

Anlässlich des 190. Geburtstages
von Clara Schumann gibt Elisabeth Eschwé einen außer-
gewöhnlichen Soloabend.

Das gründliche Studium der Persönlichkeit von Clara
Schumann ermöglicht es Elisabeth Eschwé, das Publikum
mit der Künstlerin und Komponistin bekannt zu machen.
Die dargebotene Klaviermusik Clara Schumanns wird
zu wertvollen und eigenständigen Pretiosen und enthüllt
in Verbindung mit Claras Briefen an Emilie List und Jo-
hannes Brahms eine außerordentliche Komponistin und
schöpferischen Geist; die berührenden Passagen aus ihrem
Tagebuch offenbaren die Entwicklung vom Wunderkind
zur reifen und hochtalentierten Frau.

Es ist erstaunlich, wie Elisabeth Eschwés Stimme das Bild

der 16-jährigen Clara vor dem Auditorium entstehen lässt,
voll von mädchenhaft schwärmerischer Liebe für Robert,
wie das Publikum die Ehefrau und Mutter und schließlich
Clara am Ende ihres Lebens vor sich sieht.

Die Auswahl der Briefe und Tagebuchauszüge zeigt die Be-
ziehung Clara Schumanns zu Johannes Brahms und bie-
tet den Zuhörern einen Einblick in die Musikwelt des 19.
Jahrhunderts, seine Protagonisten und kulturellen Zentren.
Vorverkauf und Abendkassa im Bürgerservice der Marktge-
meinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, Tel: 02244/2308;
Karten: €19,-

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche/Kinder.
SchülerInnen der Musikschule Langenzersdorf frei

Operetten-Gala IKND-Preisträgerkonzert

Samstag, 26. September 2009,

Beginn: 19:30 Uhr / Einlass: 18:30 Uhr

**Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf,
2103 Langenzersdorf, Hauptpl. 9**



Bild: z. Ffg.

J.A. McClelland und C. Hübsch

Ein Muss für
alle Operetten-
freunde!

PreisträgerIn-
nen des welt-
weit bedeu-
tendsten Nach-
wuchssänger-
Wettbewerbes
der „Internationa-
len

Kunstförderung Nico Dostal“ verzaubern Sie einmal mehr
in der Kulturmetropole Langenzersdorf mit den schön-
sten Melodien aus dem Zauberreich der Operette. Sie hö-
ren Werke von Dostal, Strauß, Abraham, Kálmán, Offen-
bach und Lehár.

Solisten: Jolene Auret McClelland (Südafrika, Siegerin
2008), Clornelia Hübsch (Österreich, 3. Platz 2008), Tho-
mas Weinhappel (Österreich, bester Finalist 2008).

Musikal. Leitung: Prof. Fritz Brucker (Schubertbund
Wien). Moderation und Gesamtleitung: Karl Stadler („In-
ternationale Kunstförderung Nico Dostal“).

Im Rahmen dieser Konzertgala gibt es 2 Freikarten für
das große Finale des 24. IKND-Wettbewerbes im Stadt-
saal der Stadtgemeinde Korneuburg, am 17. Oktober 2009
zu gewinnen.

Karten: € 18,- / € 16,-

Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf
Hauptplatz 10, Tel.: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche



Steigen Sie aufs Gas. Um.

Die neue Generation der B-Klasse. Jetzt auch mit Erdgasmotor im
B 180 NGT BlueEFFICIENCY. Jetzt bei Ihrem Mercedes-Benz Partner.
Kraftstoffverbrauch 7,3-4,9 l/100 km, CO₂-Emission 175-135 g/km.
www.mercedes-benz.at/b-klasse



4 JAHRES
WERTPAKET

Mercedes-Benz

Karl Strauß Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Verkaufsgent,
2000 Stockerau, Horner Straße 87, Tel. 0 22 66/715 55, Fax DW 4, www.karl-strauss.at

Kabarettabend



Bild: z. Fg.

Andrea Händler

Andrea Händler "Das Schweigen der Händler"

Donnerstag, 1. Oktober 2009

**Beginn: 20:00 Uhr / Einlass: 19:00 Uhr
Festsaal, Hauptplatz 9**

Ja, Sie haben richtig gehört. Es gibt Momente im Leben, die selbst die Händler zum Verstummen bringen. Wenn der Herr des Herzens unverschämter weise doch nicht die Fragen aller Fragen stellt. Oder der Anblick des eigenen Falten-Knies einen in größere Lebenskrisen stürzt. In ihrem neuen Kabarett solo „Das Schweigen der Händler“ erkundet Andrea Händler jene Zonen des Alltags, über die man ansonsten besser den Mantel des Schweigens breitet. Sie erzählt von der Gnadenlosigkeit des verfallenden Körpers, den Männern, die man nicht gekriegt hat, aber auch von denen, die man besser nicht gekriegt hätte. Ihre Stärke liegt vor allem in letzterer Kategorie. Das ist tragisch für die Händler, aber verdammt komisch für die Zuschauer. Auf ihren Spaziergängen auf dem Boulevard trifft die Händler am laufenden Band Typen, die man nicht vergessen wird – so sehr man sich auch bemüht. Buch: Angelika Hager (Polly Adler) & Andrea Händler.

Karten € 18,- / € 16,-

Bürgerservice, Hauptplatz 10; Tel: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche

OLDIES-NIGHT mit BERTL B.

Samstag, 5. September 2009 – ab 19:00 Uhr

WINZERHOF ERNST TRIMMEL (bei Schönwetter im Garten)

Langenzersdorf, Korneuburgerstr. 8-10

Zum Sommerausklang spielt und singt Bertl B. internationale Evergreens, deutsch- und englischsprachige Oldies sowie deutsche Schlager und Schnulzen der 40er bis 70er-Jahre. Vom schmalzigen L'amour-Hatscher über Gassenhauer bis zum Boogie alles, was in diesen Jahren beliebt war und das Tanzbein ausgiebig geschwungen werden kann.

Eintritt freie Spende, Tischreservierung unter 02244 29647

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 2103 Langenzersdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Konzeption, Grafik & Layout:

mediadesign, Chimanistraße 2, 2103 Langenzersdorf

Druck: Druckerei Bösmüller,

Josef Sandhofer Straße 3, 2000 Stockerau

Filmvortrag von Karl Heinrich

Charles Darwin Jahr – Filmtrilogie Teil 2

Edenströme – Adams Hoffnung von Naxos bis Langenzersdorf

Donnerstag, 24. September 2009 – 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Die Venus von Naxos, die Venus von Langenzersdorf – Ausdruck der Hoffnung Adams, die seine Nachfahren mitnahmen? Wie weit hat sich dieser Gedanke der Hoffnung ausgebreitet? Wie weit sind diese Strömungen, die von Eden ausgingen, gedrungen? Wo kann man auf Erden einen Strom, der von Eden ausgeht und sich in vier Arme teilt, finden? Der Film „Edenströme“ versucht darauf eine Antwort zu geben.

Karten: € 9,- Freie Platzwahl!

Bürgerservice, Hauptplatz 10; Tel: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche.

Eröffnung und Erstbefahrung des „Langenzersdorfer rundRADweges“

Samstag, 12. September 2009 -15:00 Uhr

Bahnhofplatz

Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, das Kulturreferat, 10 vor Wien und die Langenzersdorfer Literatten laden Sie herzlich zur Eröffnung und Erstbefahrung des neuen LiteRADtour Radweges – durch die Initiative von „JODIDL“ Dieter Dlesk entstanden – quer durch Langenzersdorf ein. Lernen Sie Ihren Ort auf's Neue kennen!

**LiteRADtour
2009**

„Langenzersdorfer rundRADweg“

wo Sie „Ge(h)schichte erfahren“

Die Tour führt Sie quer durch den Ort und wieder zurück, egal wo Sie in den Rundweg einsteigen. Lernen Sie den Ort und seine Sehenswürdigkeiten kennen, kehren Sie in den Gastronomie- und Heurigenbetrieben ein und nehmen Sie das „Lese“-Vergnügen wörtlich. 10 Langenzersdorfer Autoren bieten an den 25 Lese-Inseln ihre unterschiedlichsten Werke dar, vom Gedankensplitter bis G'schichtl'n rund um Langenzersdorf. Nehmen Sie sich etwas Zeit, genießen Sie die vielfältige Umgebung von der Kellergasse bis zur Donau, vom Ortszentrum bis durch den Aupark. 12 km auf Radwegen oder verkehrsberuhigten Gassen, für Gruppen mit Kindern geeignet und natürlich auch zu Fuß erwa/wunderbar.

Start / Ziel am Bahnhofplatz, oder überall, wo Sie die blau-gelben LiteRADtour-Tafeln sehen.

Eine Literatur-Initiative von www.jodidl.at

der Marktgemeinde

Langenzersdorf und

10 vor wien



SEPTEMBER 2009		VERANSTALTUNGEN			BEREITSCHA
		WAS (WER)	WANN	WO	ÄRZTE
DI	1.	Präsentation Workshop Trompete, Musikschule Langenzersdorf	18:00	Festsaal	
MI	2.				
DO	3.				
FR	4.	SVLE : Laa/Thaya, Sportverein Langenzersdorf	18:00/20:00	Fußballplatz Klosterneuburger Straße 25	
SA	5.	Abschlussfest Ferienspiel, Kulturreferat Herbstfest, Feinkost Brünner	16:00 12:00-24:00	Festsaal Klosterneuburger Str. 25	Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
SO	6.	Herbstfest, Feinkost Brünner	11:00-20:00	Klosterneuburger Str. 25	Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
MO	7.				
DI	8.				
MI	9.				
DO	10.				
FR	11.	Mutterberatung, Dr. Ulrike Meier	09:00-11:00	Gemeindeamt, 2. Stock	
SA	12.	Eröffnung und Erstbefahrung des „Langenzersdorfer rund-RADweges“, JoDIDL, 10vorWien, Kulturreferat	15:00	Bahnhofplatz	Dr. Urban/Langenzersdorf
SO	13.				Dr. Urban/Langenzersdorf
MO	14.				
DI	15.				
MI	16.				
DO	17.	1. Teil: Ernährungsvortrag Workshop, Gesundes NÖ	19:30	Festsaal	
FR	18.	SVLE : Reyersdorf, Sportverein Langenzersdorf Vivat Musica: Elisabeth Eschwé, Kulturreferat	17:30/19:30 19:30	Fußballplatz Klosterneuburger Straße 25 Festsaal	
SA	19.				Dr. Sedmik/Hagenbrunn
SO	20.				Dr. Sedmik/Hagenbrunn
MO	21.				
DI	22.	Autofreier Tag, Klimabündnis Langenzersdorf	ab 11:00	Klosterneuburger Straße	
MI	23.				
DO	24.	2. Teil: Charles Darwin Filmtrilogie: „Edenströme“, Karl Heinrich	19:30	Festsaal	
FR	25.				
SA	26.	Tag der Vereine, Langenzersdorfer Vereine Kleintierschau, Kleintierzuchtverein Langenzersdorf Operetten Gala, IKND & Kulturreferat	14:00-18:00 9:00-17:00 19:30	Praunstraße Bauhof Festsaal	Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
SO	27.	Kleintierschau, Kleintierzuchtverein Langenzersdorf	9:00-17:00	Bauhof	Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
MO	28.				
DI	29.				
MI	30.				

FTSDIENSTE			MÜLLABFUHR			
APOTHEKEN			B	DK	DW	K
Kreis/Korneuburg	DI	1.				
Kreis/Korneuburg	MI	2.	BIO+W			BIO
Kreis/Korneuburg	DO	3.			BIO+W	
Kreis/Korneuburg	FR	4.				REST+GELB
St. Richard/Bisamberg	SA	5.				
St. Richard/Bisamberg	SO	6.				
St. Richard/Bisamberg	MO	7.	GELB	BIO		
Marien/Langenzersdorf	DI	8.				
St. Richard/Bisamberg	MI	9.	BIO			BIO
St. Richard/Bisamberg	DO	10.			BIO	
St. Richard/Bisamberg	FR	11.				
Paracelsus/Korneuburg	SA	12.				
Paracelsus/Korneuburg	SO	13.				
Paracelsus/Korneuburg	MO	14.	SP	REST+BIO	REST	SP
Paracelsus/Korneuburg	DI	15.				
Paracelsus/Korneuburg	MI	16.	BIO			BIO
Marien/Langenzersdorf	DO	17.			BIO	
Paracelsus/Korneuburg	FR	18.				
Rohrwald/Leobendorf	SA	19.				
Rohrwald/Leobendorf	SO	20.				
Rohrwald/Leobendorf	MO	21.		GELB+BIO	GELB	
Rohrwald/Leobendorf	DI	22.				
Rohrwald/Leobendorf	MI	23.	PAP+BIO			BIO
Rohrwald/Leobendorf	DO	24.			BIO	
Rohrwald/Leobendorf	FR	25.				
Marien/Langenzersdorf	SA	26.				
Kreis/Korneuburg	SO	27.				
Kreis/Korneuburg	MO	28.	REST	BIO+SP	SP	
Kreis/Korneuburg	DI	29.				
Kreis/Korneuburg	MI	30.	BIO			BIO

W = Biokübel waschen
B = BERGSEITS DER BAHN (ohne Klausgraben)
K = KLAUSGRABEN

DK = DONAUSEITS DER BAHN (m. Klosterneuburger Straße sowie rechts davon - Korneuburg-seitig)
DW = DONAUSEITS DER BAHN (links der Klosterneuburger Straße - Wien-seitig)

MARKTGEMEINDE

GEMEINDEAMT/BÜRGERSERVICE ☎ 2308
PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT
Di 10.00-19.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr
PARTEIENVERKEHR BÜRGERSERVICE
Mo 7.30-16.00 Uhr, Di 10.00-19.00 Uhr
Mi 7.30-12.00 Uhr, Do 7.30-16.00 Uhr
Fr 7.30-12.00 Uhr
WERTSTOFFSAMMELZENTRUM
Di 10.00-17.00 Uhr, Fr 8.00-15.00 Uhr
Sa 8.00-15.00 Uhr
BÜCHEREI ☎ 2308-34
Di 15.00-18.00 Uhr
Fr 10.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
ESSEN AUF RÄDERN ☎ 34765

HILFE IM NOTFALL

NOTRUF FEUERWEHR ☎ 122
NOTRUF POLIZEI ☎ 133
NOTRUF RETTUNG ☎ 144

POLIZEI ☎ 059 133 3247
ROTES KREUZ ☎ 059144
KH KORNEUBURG ☎ 02262 780

MARIENAPOTHEKE ☎ 2346
PARACELSUSAP. KBG ☎ 02262 72504
KREIS-AP. KBG ☎ 02262 72501
ST. RICHARD BBG ☎ 02262 75231
ROHRWALD LEOBDF. ☎ 02262 66041

ÄRZTE

Dr. Birgit **BAUER** ☎ 2831
Dr. Johannes **HICKELSBERGER** ☎ 5131
Dr. Wolfgang **STAUDIGL** ☎ 2394
Dr. Sigrid **URBAN** ☎ 4666
Dr. Marieluise **BLASCHEK** ☎ 02262 72486
Dr. Alfred **SEDMIK** ☎ 02262 672300
Praxisgemeinschaft ☎ 4565

ZAHNÄRZTE

Dr. Rudolf **BLAHOUT** ☎ 2209
Dr. Richard **ZAHLBRUCKNER** ☎ 2413

TIERÄRZTE

Dr. Martin **STAUDIGL** ☎ 4210
Dr. Klaus **MÜLLER** ☎ 29579

STÖRUNGSDIENSTE

INSTALLATEURE
Fa. Kuderer ☎ 2320
Fa. Sasin ☎ 3571
STROMGEBRECHEN
Fa. Etechnik ☎ 4529-12, 0664 4645549
Fa. Knofel ☎ 2327
Fa. Rainer ☎ 0664 3833076
HEIZUNGSNOT-/ENTSTÖRUNGSDIENST
Fa. Molnar ☎ 2442



Vorschau Oktober

Die „MÜLLERBRIADA“ singen Weanalieada

Samstag, 3. Oktober 2009 – 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Hans Günther Müller, Tenor

Christian Müller, Bariton

mit den Schrammeln aus dem Wienerwald (E. Halama, K.T. Kogler, M. Foessl und P. Pecha)

Die schönsten Lieder und Duette aus vergangenen Tagen sowie die unvergesslichen Melodien der Brüder Schrammel mit viel Liebe und Humor aufbereitet und vorgetragen.

Karten € 15,- ab 7. September 2009

Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10; Tel: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche

MITMACHKONZERT für Kinder

Bernhard Fibich „Anna hat Geburtstag“

Sonntag, 4. Oktober 2009 – 16:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Karten € 7,- ab 7. September 2009

Bürgerservice, Hauptplatz 10; Tel: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche

DISCO NACHT in Langenzersdorf

Samstag, 10. Oktober 2009, - ab 21:00 Uhr

Einlass ab 21 Jahren

Festsaal – Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise mit Pop und Rockmusik der 70er und 80er.

Die Nightfever – Crew mit DJ Martin präsentiert Ihnen Disco Klassiker aus 2 Jahrzehnten.

MUSIKANTENTREFFEN - „G’SUNGEN UND G’SPIELT“

Akkordeon – Zither bunt gemixt mit heiteren Texten

mit dem 1.LE Zitherverein und seinen Gästen

Sonntag, 11. Oktober 2009 - 14:00 Uhr

Festsaal – Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Eintritt: freie Spende

„KLANGBRÜCKE“

Haydn-Serenade bei Kerzenschein mit „CAPELLA STRAVAGANTE AUSTRIAE“

Donnerstag, 22. Oktober 2009 – 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Karten € 18,- / € 16,- ab 7. September 2009

Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10; Tel: 02244 2308

Ermäßigungen: Vorverkauf/Senioren/Jugendliche

MARIEN APOTHEKE
MAG. PHARM. EVA GRABNER KG

Hauptplatz 7, A-2103 Langenzersdorf

Tel.: 02244/2346, Fax: 02244/2390

office@marien-apo.co.at, www.marien-apo.co.at

NEU: DURCHGEHEND GEÖFFNET

MO-FR 8-18 Uhr

SA 8-12 Uhr



Wir sind gerne für Sie da und beraten und informieren Sie zu Ihren gesundheitlichen Fragen.

Das Team der Marienapotheke freut sich auf Ihren Besuch.

PCConsult2000
ALLES AUS EINER HAND



PC, Server, EDV-Lösungen,
Netzwerke, Telefonanlagen



Dienstleistungsspezialist

bereites Spektrum

alles aus einer Hand

kundenorientiert



PC Consult 2000
Tel. +43-2244-30010
Fax +43-2244-30010/41
office@pcc2000.at
www.pcc2000.at



Öffnungszeiten:
Mo – Do 9:00-22:00 Uhr
Fr 9:00-23:00 Uhr
(Sa + So Ruhetag)

2 Mittagsmenüs um € 5,50 oder € 6,00

MITTAGS-BUFFET:

Montag HENDERL- und Mittwoch SCHNITZEL-BUFFET

Die kulinarischen HERBST-ANGEBOTE:

Steaks - Ribs and Wings - Wildwochen

2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 85-87, 02244/33821
4leonardo@inode.at www.4leonardo.at



Weinstraße Weinviertel

Das Weinviertel ist in drei Weinstraßenabschnitte unterteilt. Unsere

Region gehört zur Weinstraße südliches Weinviertel und wurde vor neun Jahren gegründet. Der Weinstraßenabschnitt beginnt an der Donau bei Langenzersdorf und endet bei Mannersdorf an der March.

Die Weinstraße südliches Weinviertel besteht aus rund 300 Mitgliedern, die sich aus Gemeinden, Gastronomie, Beherbergern, Vinotheken, Heurigen, Winzern und Weinbauvereinen zusammensetzt. Alle unsere Mitglieder müssen bestimmte Qualitäts- und Beitrittskriterien erfüllen und erhalten bei Mitgliedschaft die Weinstraßentafel, die vor Ort am Betrieb angebracht sein muss.

Jährlich erscheint ein Frühjahrsjournal, das Sie über aktuelle Veranstaltungen und Öffnungszeiten unserer Mitglieder informiert. Dieses liegt zur Gratisentnahme in den Mitgliedsbetrieben auf. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Besuch eines Weinstraßenbetriebes.

Ausgesteckt in Langenzersdorf



Heuriger & Weingut A. Petritsch

Mi – Fr: ab 16:00; Sa: ab 15:00;

So u. Ftg: ab 12:00 Uhr

Kellergasse 241, Tel. 01 2926691

5. bis 30. Sept. → Okt.

Stichkeller B. Laimer

Do – Sa: ab 15:00 Uhr; So u. Ftg: ab 09:00 Uhr

Kellergasse 131, Tel. 4701

10. bis 30. Sept. → Okt.

Terrassenheuriger M. Trimmel

Mo – Sa: ab 16:00 Uhr; So u. Ftg: ab 11:00 Uhr

Pamessergasse 6, Tel. 2788

1. bis 30. Sept. → Okt.

ab 7. Sept. Mo und Di Ruhetag

Forellentrüchern

3. Okt. 17-19 Uhr, 4. Okt. 10-14 Uhr

Weinbau Laimer

tägl. ab 10:00 Uhr;

Wiener Straße 3, Tel. 2428

7. bis 30. Sept. → Okt.

Winzerhof E. Trimmel

tägl. ab 10:00 Uhr

Korneuburger Straße 8–10, Tel. 29647

1. bis 6. Sept.

Weinbau Haferl

Wiener Straße 126, Tel. 0664 5116237

Flaschenweinverkauf

Im Garten zuhause

LABAU

FÜR DEN GARTEN

2103 Langenzersdorf
Pappelstr. 38–42
Tel.: 02244/ 335 97
info@labau.at
www.labau.at



GARTENGESTALTUNG



Pensionistenverband Langenzersdorf



Bild: z. Vg.

Langenzersdorfer PensionistInnen genossen die Aufführung „Pension Schöllner“ im Stadttheater Berndorf und besuchten anschließend einen Heurigen.

Montag: Schwimmen im Florian Berndl-Bad, Korneuburg, 14:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag 1. September: Wanderung im Wienerwald, Abfahrt 9:35 Uhr Bhf Langenzersdorf

Dienstag 8. September: Erstes Turnen nach der Sommerpause im HS-Turnsaal 16:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 9. September: Erstes Kegeln nach der Sommerpause im MAXX 18:00 bis 20:00 Uhr

Donnerstag 3. und 24. September: Klubnachmittage am Alten Bahnhof 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: Nordic Walken, Treffpunkt 8:00 Uhr Barwichgasse (Marchfeldkanal)

Freitag 18. September: Radtour - Marchfeldkanal bis Deutsch Wagram, Treffpunkt 9:00 Uhr Barwichgasse (Marchfeldkanal) - bei Schlechtwetter 1 Woche später
Bitte beachten Sie die Informationen in unseren Schaukästen.

Mach mit! Seniorenbund Langenzersdorf



Bild: z. Vg.

Mit dem Salamander auf den Schneeberg

01. September, 15:00 Uhr: Treffen zum Grillnachmittag im Siedlerheim Dirnelwiese.

02. September, 15:00 Uhr: Treffen zum Grillnachmittag in der Vereinshalle, Jahngasse.

10. September, Tagesfahrt zum Schneeberg
13.-18. September 2. Fahrt an die MOSEL.

26. September, Tag der Vereine in der Praunstraße.
Gesundheitswoche vom **08. bis 15. November** in Bad Vöslau.

Jeden **Freitag** von 14:00 bis 16:00 Uhr Schwimmen im Florian Berndl Bad. Weitere Aktivitäten entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten (vis à vis des Gemeindeamtes).

Pächterverein Langenzersdorf

Medien-Arbeit

Die mediale Berichterstattung über die unbefriedigende Situation der Langenzersdorfer Pächter wurde mit Artikeln in den Tageszeitungen „Wiener Zeitung“, „Der Standard“, im Bezirksjournal, den Zeitschriften „Format“ und „Augustin“ fortgesetzt.

Pächter-Info-Treff

Um allen Pächtern die Möglichkeit zur Information und Kommunikation (auch Einzelgesprächen) zu bieten, wird der Verein ab September an **jedem ersten Dienstag im Monat ab 18:00 Uhr** (Ende 21:00 Uhr) einen „Pächter-Info-Treff“ veranstalten. Ort: Restaurant Splash bei der Seeschlacht. Die geplanten Herbst-Termine: 1. September, 6. Oktober, 3. November. RA Dr. Herwig Ernst wird voraussichtlich am 6. Oktober zum Thema „titellose Nutzung“ vortragen und für Auskünfte zur Verfügung stehen.

Tag der Vereine

Am Samstag, dem 26. September 2009 wird der Pächterverein beim „Tag der Vereine“ mit einem Stand auf Höhe Praunstrasse 30 vertreten sein. Alle Pächter sind eingeladen, um bei dieser Gelegenheit persönliche Gespräche über Pachtangelegenheiten mit dem Vorstand zu führen. Aktuelle Informationen im Schaukasten beim Gemeindeamt Im Internet unter www.pacht.co.at

Der Obmann, Herr Gerd Teply, steht für Auskünfte zur Verfügung: Tel.: 02244 305 57 60; E-Mail: office@pacht.co.at
Redaktion Website: weidenthaler@pacht.co.at

Hair Club Melitta DAMEN & HERREN FRISEUR

Angebot 1.9.- 30.9.2009

Pflanzenfarbe € 29,50

Kinderhaarschnitt - 10%

DI, MI, DO 8-12, 14-18, FR 8-18, SA 7:30-12
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 92
02244 / 33123, hairclubmelitta@kabsi.at

DER SCHLÜSSEL ZUM BESSEREN WOHNEN



**Wir bauen
Wir verwalten
Wir sanieren**



**Wohnungen,
Reihenhäuser und
öffentliche Bauten**

Tel.: +43 (2635) 64756
organisation@sgn.at



Berg- und Wanderverein Wienerland

www.wienerland.at, wienerland@asn.or.at

Geführte Wanderungen im September in Langenzersdorf und Umgebung

Mittwoch, 2. September Stockerau, Lenauweg, 10 km, 14.10 Uhr, Bhf.

Mittwoch 9. September Wien 22, Gerasdorfer RWW, 12 km, 14.00 Uhr, Bhf. Gerasdorf

Mittwoch 16. September Langenzersdorf, Bisamberger RWW, 16 km, 14.00 Uhr, Bhf.

Samstag 19. September Bisamberg, 10 km, 14.00 Uhr, Gemeindeamt

Mittwoch 23. September Wien 21, Stadtwanderweg, 11 km, 14.00 Uhr, Endstelle 31, Stammersdorf

Samstag, 26. September Wien 1, Heldenplatz, Tag des Sports, 6 km, 10.00 und 12:00 Uhr, ÖFS/Wienerland-Pagode

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt, keine Mitgliedschaft erforderlich

Sports & Wellness

6. Tennismeisterschaften Marktgemeinde Langenzersdorf:

Ehrenschutz: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

Ort: UTK Langenzersdorf 1898, Klosterneuburger Str. 19-21

Freitag 4. September – Sonntag 13. September 2009

Montag bis Donnerstag ab 17:00 Uhr, Freitag ab 13:00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 9:00 Uhr

Freier Eintritt für Zuschauer.

Bewerbe: Damen, Herren, Einzel und Doppel, Mixeddoppel
Teilnahmeberechtigt sind alle LangenzersdorferInnen bzw. alle bei Langenzersdorfer Tennisvereinen gemeldete SpielerInnen.

Nennungen: an Martin Angerer, Tel.: 0676/33 28 597 oder per e-mail: office@sports-wellness.at

Nennschluss: Mittwoch, 2. September 2009 17:00 Uhr, Nenngeld: € 7,-/ € 5,-.

Siedlerverein Langenzersdorf

Am **5. September** laden wir ab 15:00 Uhr zu unserer monatlichen Kaffeejause ein. Motto: Erntezeit

Am **13. September** veranstalten wir ab 10:00 Uhr einen Frühschoppen. Für musikalische Unterhaltung sowie für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf eine große Gästeschar!

Am **28. September** ab 14:00 Uhr findet die monatliche Bastelrunde mit Frau Traude Binder statt. Es werden Tontöpfe bemalt.

Museumsverein Langenzersdorf

Jeden **1. Sonntag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr:**

„Jour fixe“ im Museum

Offen für alle Museums- und Kulturinteressierten zum gemeinsamen Erfahrungs- und Gedankenaustausch.

Trotz der Sanierungsarbeiten in den Langenzersdorfer Museen findet unser „Jour fixe“ nach wie vor statt! Nächste Termine: **6. Sept./ 4. Okt./ 1. Nov. 2009**

Treffpunkt: Langenzersdorfer Museen, CHAROUX Museum, Obere Kirchengasse 23 (provisorischer Eingang ausgeschildert!)

Für Rückfragen: Tel.-Nr. 02244 3718

E-Mail: lemu@aon.at

Seniorenteam der Pfarre Langenzersdorf

Unsere Informationen und Angebote für Sept. 2009

Mittwoch, 9. September Seniorennachmittag von 15:00 – 17:00 Uhr im Pfarrheim.

Herr DI Rüdiger Marchart begleitet uns an Hand von Dias auf einer Foto- Dia- Safari durch NAMIBIA – durch die tierreichen Nationalparks bis zu den Viktoriafällen

Mittwoch 16. September „Senior aktiv“ mit DI Rudolf König Flughafen Wien – Führung VISITAIR – Flugzeugwerften, Feuerwehr, Abfertigungen von Jets aus nächster Nähe u.v.m. Treffpunkt: 14:00 Uhr Schnellbahn LE. Rückkehr ca. 18.30 Uhr

Mittwoch, 22. September festliche Geburtstagsfeier im Pfarrheim von 15:00 – 17:00 Uhr für alle Jubilare, die im August oder September ihren Festtag begehen.

Seniorentanz „tanz mit, bleib fit“ mit Frau Irene Zens
Wöchentlich **ab Montag, 5. Oktober.**

Gebetsrunde mit Frau Eva Ryska, Tel. 3191 **ab 7. September** jeden Montag von 18:00 – 19:00 Uhr im Pfarrheim

Die Kartenrunde mit Frau Hedi Strauch trifft sich **Diens- tag ab 14:00 Uhr** im Garderoberaum des Festsales der Gemeinde, Hauptplatz 10, Eingang bei der Bücherei.

Flohmarkt der Pfarre: **3./4. Oktober 2009**, Schulstraße 64
Wir sammeln: Raritäten mit Seltenheitswert, Bücher, Bilder, Hobbysachen, Zier- und Gebrauchsgegenstände, technisches Allerlei, Geschirr, Schuhe, Damen- Herren – und Kinderbekleidung. Nicht übernehmen können wir: Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen & Möbel

Übernahme von Sachspenden: Schulstraße 64 am **Sams- tag, 26. September 8:00–13:00 Uhr, Montag, 28. Sep- tember, Donnerstag, 1. Oktober jeweils von 15:00– 18:00 Uhr** auf Wunsch holen wir Ihre Sachen ab. Rufen Sie bitte an: Christl Scheer, 02244 29110 oder Herbert Ruthner, 0664 8959388



Schulsportverein Tanzen 2009/10

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Schulsportverein der Hauptschule Gruppentrainings in den Standard- und Lateintänzen für alle Altersgruppen. Durch den Umbau des Schulgebäudes finden diese Veranstaltungen heuer in der Volksschule Langenzersdorf statt.

Termine: **Jeden Samstag:** 16:00-19:00 freies Training, 19:00 - 20:00 Practice Standard abwechselnd Latein, 20:00 - 21:00 Practice Latein abwechselnd Standard

Jeden Sonntag: 13:00 - 18:00 freies Training, 18:00 - 19:30 Gruppentraining Fortgeschritten I, 19:30 - 21:00 Gruppentraining Fortgeschritten II

Jeden Dienstag: 20:30 - 22:00 Perfektion Standard und Latein. Erste Practice am **12. September 09** um 19:00, Erstes Gruppentraining am **27. September 09** um 18:00
www.keepswinging.at - Regina Graf 0699 12155531

Naturfreundetermine September 2009

Samstag, 12. September 2009

Familienwanderung - Erlebniswelt Mendlingtal, leicht zu begehender Themenweg.

Treffpunkt: Göstling/Ybbs, Parkplatz Eingang zum Mendlingtal 10:30 Uhr (Langenzersdorf, Alter Bahnhof 7:30 Uhr) Gehzeit ca. 4 Stunden,

Eintritt Erlebniswelt Erw. € 6.- Senj. € 5.- Ki. € 3.- Organisation und Führung: Johann Artlieb. Fahrt mit eigenem PKW - Mitfahrmöglichkeit kann organisiert werden

Dienstag, 15. September 2009, 19:00 Uhr

Vereinsabend am Alten Bahnhof - Wie jedes Jahr tauschen wir auch heuer wieder bei einem gemütlichen Beisammensein Urlaubserinnerungen aus.

Näheres in unserem Schaukasten beim Gemeindeamt oder bei Herrn Artlieb, Tel.: 02244 2466 bzw. Herrn Reznicek, Tel.: 02244 4084

Menschundtier

Verein zur Harmonisierung der Mensch-Tier-Beziehung
Verständnis der anderen Art

Am **13. September** starten wieder unsere Hunde-Gruppenkurse in Langenzersdorf, im 2-wöchentlichen Rhythmus, jeweils Sonntag Vormittag. Gruppen mit max. sechs Hunden. Die Hunde müssen sozial verträglich sein.

Termine und Details unter www.menschundtier.com.

Für verhaltensauffällige Hunde und Katzen bieten wir nach Terminvereinbarung Einzelstunden an.

Kontakt: Mag. Sabine Rechberger - 0699 10409496
sabine.rechberger@menschundtier.com

SPORTUNION Langenzersdorf



Die Sportunion Langenzersdorf bietet für das Sportjahr 2009/10 wieder ein umfangreiches Programm für alle Altersklassen an. Der Sportbetrieb findet im Zeitraum des Schulbetriebes statt. Die Sportprogramme beginnen am **14. September 2009** und enden am 22. Juni 2010. Sportinteressierte sind herzlich eingeladen den Sportbetrieb in einer kostenlosen Schnupperstunde kennen zu lernen! Anfragen bitte an info-langenzersdorf@sportunion.at od. Tel.: 02244 4033. Detailinformationen betreffend Ort, Art des Programms und Uhrzeit finden Sie unter www.langenzersdorf.sportunion.at und in den Informationsschaukästen der Sportunion Langenzersdorf. Änderungen vorbehalten.

1. Langenzersdorfer Zitherverein

Nach der Sommerpause finden unsere Übungsabende wieder statt, **ab 16. September**, an **jedem Mittwoch** von 16:00 - 19:00 Uhr im Gemeindezentrum, 2. Stock.

Vorschau für Oktober: Musikantentreffen am **Sonntag, den 11. Oktober 2009**, 14:00 - 18:00 Uhr, im Festsaal der Gemeinde Langenzersdorf. Wir suchen Bassgeigen-, Zither-, Gitarre- und Mandolinenspieler. Sie sind zum Mitspielen herzlich willkommen.

Auskünfte und Anmeldung bei der Obfrau Gertrude Reinthaler, Tel. 02244-4564.

Österreichischer Touristenverein

Donnerstag, 17. September 2009 -

Gruppenabend 18:00 Uhr im Stüberl von Edeltraud

Sonntag, 20. September 2009 -

Herrgottschnitzer- Franz Kaupe Haus Am Kampstein

Bergmesse: 10:30 Uhr, anschließend Hüttenfest

Tr.: 7:30 Uhr Kellergasse 119

Fahrt mit PKW - Mitfahrmöglichkeit Anmeldung 02244 3143 W-Fhr.: Edeltraud Schmied.

Kleintierzuchtverein Langenzersdorf.

Unsere Kleintierschau 2009 findet am **Samstag, den 26. und Sonntag, den 27. September** in den Räumen des Bauhofes in der Praunstrasse 24 statt. Etwa 800 Kleintiere (Kaninchen, Geflügel, Tauben und Vögel) werden den Bauhof bevölkern und die Besucher und Gäste erwarten. Die Schau ist an beiden Tagen in der Zeit von 09.00 Uhr

bis 17.00 Uhr offen. Am Samstag um 10.00 Uhr wird unser Herr Bürgermeister die feierliche Eröffnung vornehmen. Der Eintritt ist frei – eine kleine Spende würde aber mithelfen, die entstandenen Kosten zu senken.

Bildungs- & Heimatwerk Langenzersdorf

Englisch macht Spaß (7)

Kursleiterin: Frau HOL Elisabeth Behr
Hauptschule Langenzersdorf, Termine 5., 12., 19. Okt. 2009, 9., 16., 23., 30. Nov. 2009 und 14. Dez. 2009
19:00 – 20:05 Uhr; Kursbeitrag: € 45,--

PC im ALLTAG (für alle Altersgruppen)

Kursleiterin: Frau Dipl.Päd. Ursula Pfaffenberger
Hauptschule Langenzersdorf, Termine 20., 27. Okt. 2009 und 3., 10., 17. Nov. 2009
18:00 – 19:40 Uhr; Kursbeitrag: € 59,--
Anmeldungen und Fragen unter Tel.: 02244 4422

KIWANIS unterstützte Kinder



Bild: z. lfg.

Der von Frau Weilinger organisierte Ferientaufenthalt für 14 bedürftige Kinder aus der Nähe von Tschernobyl wurde auch dieses Jahr von KIWANIS mit dem stattlichen Betrag von € 1.700,00 gefördert, der als Erlös aus dem von Alexander Kautz nach LE gebrachten Rocky-Tanzki-Konzerts erzielt werden konnte. Die weißrussischen Kinder verbrachten eine wunderschöne Zeit mit Ausflügen nach Kärnten und ins Burgenland, Donauturmbe-

such, Praterausflug und vielen anderen Aktivitäten. Herzlichen Dank allen Unterstützern wie Gemeinde, Parteienfraktionen sowie privaten Spendern!

SV Langenzersdorf

Auftakt in die neue Saison

Nach einer durchaus erfolgreichen Saison 2008/09 mit dem 9. Platz der Kampfmannschaft und dem Meistertitel der Reserve, heißt es auch im zweiten Jahr nach dem Aufstieg sich in der Gebietsliga zu etablieren. Nach dem Abgang einiger Spieler sind vor allem Eigenbauspieler in die Kampfmannschaft nachgerückt.

Ziel der neuen Saison ist, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben und womöglich am Ende in der ersten Tabellenhälfte zu landen. Die Reserve möchte den Meistertitel wieder nach Langenzersdorf holen. Die Frauenmannschaft will im dritten Jahr in der Gebietsliga erstmals ganz vorne mitmischen.

Nach den Leistungen des Frühjahrs, als die SVLE-Frauen das drittbeste Team waren, erscheint dieses Vorhaben machbar zu sein. Im Nachwuchs setzt der SVLE seine erfolgreiche Linie fort: Mehr als 150 Buben und Mädchen ab fünf Jahren spielen in zwölf Nachwuchsmannschaften. Die Kinder werden ausschließlich von ausgebildeten Nachwuchstrainern betreut.

Die Kinderfreunde Langenzersdorf

präsentieren am
17. und 18. Oktober 2009
im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf
Let`s Rock

eine rockige Liebesgeschichte
Informationen erhalten Sie bei
Gertrude Martinetz 0676 943 00 03
und Sabine Neuhauser 0650 536 36 50



*Küchenanbieter gibt es
viele, doch den Geschmack
trifft nicht jeder.*

Unser Erfolgsrezept für eine gute Küchenplanung ist ganz einfach: Man nehme Professionalität, Fingerspitzengefühl und Individualität, gibt eine gehörige Portion Erfahrung dazu und verfeinert mit Raffinesse. Dann wird Ihre Küche ein Genuss. Schauen Sie mal vorbei.

sroufek.küchen

Stockerauer Strasse 43a, 2100 Korneuburg
Telefon 02262 / 73 8 73, Telefax 02262 / 73 8 74
office@kuechenstudio.cc www.kuechenstudio.cc

Küchen ganz persönlich





Zur Geschichte von Langenzersdorf

von Prof. Dipl.Ing. Erich Gusel

*Teil 185: Die Bildhauer-Spezialschule
von Prof. Edmund Hellmer.*

Mit dem Abschluss des 4. Studienjahres im Juli 1902 und der damit verbundenen Beendigung der Allgemeinen Bildhauerschule (siehe Teil 182 dieser Serie) hatte Hanak das Recht erworben, in einer der beiden Spezialschulen für höhere Bildhauerei (bei Prof. Edmund Hellmer oder bei Prof. Karl Kundmann) weiterstudieren zu dürfen. Natürlich wandte er sich an den ihm vertrauten Prof. Hellmer mit der Bitte um die Aufnahmegenehmigung. Hellmers Antwort hat Hanak in der bereits erwähnten Autobiografie wie folgt festgehalten: „Ja, das ist nicht so einfach,“ sagte er, „ich habe mir eine ganz neue Art einer Spezialschule zurechtgelegt und will nur Schüler beisammen haben, die zusammen harmonieren. Soviel ich erfahren habe, haben Sie bei den von mir schon Aufgenommenen keine Sympathie.“

Trotz dieser zunächst ungünstigen Auskunft gab ihm Hellmer den Rat, sich nach den Ferien am 1. Oktober 1902 noch einmal bei ihm zu melden. Das waren nun keine rosigen Zukunftsaussichten für Hanak, doch er gab nicht auf und berichtet in seinen Lebenserinnerungen über diese drei folgenden Ferienmonate: „Ich ging in meine Einsamkeit, an die Donau, und arbeitete weiter, wohl unter dem Eindruck, daß ich vielleicht an keiner der beiden Spezialschulen Hellmer – Kundmann Aufnahme finden werde. Diese drei Monate haben meine Nerven noch mehr zerrüttet, und ich mußte zum ersten Mal in meinem Leben einen Arzt zu Rate ziehen. Keinen Kaffee, keinen Tee, keinen Alkohol, kein Nikotin – nichts davon zu mir nehmen. Das tat ich sowieso nicht. Kaffee trank ich noch nicht, Tee auch nicht



Bild: Erich Gusel

*Prof. Hellmer in seinem
Atelier mit dem Gips-
modell für das Wiener
Goethe-Denkmal.
Um 1900*

(Einbrennsuppe zum Frühstück), Wein auch nicht, ebenso Bier nicht, weil ich dazu kein Geld hatte. Gesellschaft finde ich in der Einsiedelei an der Donau keine, aber ich bin das Alleinsein gewöhnt. An der Möglichkeit, Formen des Ausdrucks zu finden, arbeite ich besessen weiter und es entsteht eine plastische Menschengruppe, die sich an einem Brunnenrand angesammelt, an einem kreisrunden Becken aufgestellt, niedergekniet und zu Boden geworfen hat und den Kopf ins Wasserbecken herabhängend läßt. Hier ist ein Kind ertrunken. An diesen Gestalten arbeite ich und kenne nichts anderes.“

War hier mit Pessimismus von Einsamkeit und Einsiedelei an der Donau sowie von schlechter Gesundheit die Rede, so zeigt die Tagebucheintragung vom Ende der Ferien, dass sich Schwung und Lebensfreude wieder eingestellt hatten: 21. September 1902. „Meine alte Freude am Arbeiten ist verstärkt zurückgekehrt und meine letzten Reste einer Jugend auch. Ich ... zimmere mir aus ungehobelten Brettern Secessionsmöbel. Alle (unleserliches Wort) werden, wenn sie fertig sind, mit grüner Anilinfarbe getränkt und mein Zimmer sieht – interessant aus. So übe ich mich in allem, was vielleicht meine Zukunft ausmacht. Die Menschen, die ich hier kennenlerne ... interessieren sich für alles, was ich mache. So arrangierte ein Fest (unleserliche Worte) und konnte meiner Fantasie im Dekorieren nachgehen ... Auch mein Gitarrespielen könnte mir viel Sympathie verschaffen. Ich wäre so gut als Komödiant auf dem Lande. Bei Hochzeiten aufspielen, Transporte zur Post besorgen, Triumphbögen bauen, Gratulationen schreiben, Zimmermalen und in besonderen Fällen Damenfrisieren. Aber ich gehe allem aus dem Wege. Über meinem Kopfe schweben Gewitterwolken.“

Nicht zu Unrecht fühlte Hanak am 21. September 1902, als er seine Tagebucheintragung beendet, „über seinem Kopf Gewitterwolken schweben,“ geht es doch in Kürze um die sein ganzes künftiges Leben entscheidende Weichenstellung der Aufnahme in die Spezialschule der Akademie.

Fortsetzung folgt (Copyright und alle Rechte beim Verfasser)



MICHAEL IVAN
Baggerarbeiten

Augasse 24, Langenzersdorf

Tel.: 0664/ 42 25 143

Aushubarbeiten für Schwimmbecken und Fundamente, Rodungen,
Anschlüsse, Abbrucharbeiten. Kompaktbagger von 3,5 bis 8 Tonnen.



Langenzersdorfer G'schichten und G'schichterIn

gesammelt vom Urgesteins-Stammtisch

Das Kino in Langenzersdorf

Die Schaukästen in der Einfahrt des Hauses Hauptplatz Nr. 3 erinnern ältere Langenzersdorfer daran, dass sich dort über Jahrzehnte unser Kino befunden hat. Heute werden



Bild: Gábor Csankó

Die Schaukästen für die Filmvorschau. Hier der Hitchcock-Thriller „Weißes Gift“ mit Ingrid Bergmann und Cary Grant.

diese szt. der Filmvorschau gewidmeten Schaukästen von Jacobus Brokx liebevoll mit Ansichten vom alten LE beschildert. Schauen wir im Urgestein zurück auf die Anfänge des Films und des Kinos in LE. Ein Kinobesuch, das war seinerzeit schon ein besonderes Erlebnis. Wird die Vorstellung ausverkauft sein? Gibt es noch Restkarten? Hab ich noch genug Geld für ein paar saure Zuckerl odgl? Dann der eigene Geruch im Saal durch die

„Luftverbesserungsspritze“ mit Perolin. Die gespannte Erwartung nach Einnahme der zugewiesenen Plätze; die Wochenschau mit ihrer einprägsamen Kennmelodie. Aktuelle Nachrichten über die Welt und Österreich- man war informiert, ja geradezu selbst beim Weltgeschehen dabei. Wenn die Nachrichten auch Negatives enthielten, der Gesamteindruck war zumindest in der Nachkriegszeit immer positiv. Es geht aufwärts, jedes Jahr wird es besser. Die Filme mit Maria Andergast, Hans Moser, unserem Langenzersdorfer Charakterkomiker Oskar Sima, Peter Alexander, uvA vermittelten Freude am Leben in einer aus heutiger Sicht materiell mehr als dürftigen Zeit. Die Geschichte des Films wie auch die unseres Kinos beginnt aber weit vor dem 2. Weltkrieg. Angefangen hat der Film mit der Serienfotografie. Dasselbe Objekt in der Bewegung wurde mit kurzer Belichtungszeit vielfach fotografiert. Diese Einzelbilder über damals „elektrische Schnellseher“ genannte Apparate, die mit Handkurbel betrieben wurden, rasch hintereinander projiziert. So entstand der Eindruck eines bewegten Bildes. Dieses „Wunder“ hatten verschiedene Techniker in Frankreich, England, USA und Deutschland in den letzten Jahrzehnten des 19. Jhs zuwege gebracht. Um 1895 sind in Varietes in Paris und Berlin die ersten öffentlichen Filmvorführungen dokumentiert. Gezeigt wurden ganz kurze Alltagsszenen. Der Reiz lag nicht im Inhalt, son-

dern in der Machbarkeit der technischen Wiedergabe. Ab der Jahrhundertwende wurden Projektionsapparate, als „Cinematographen“ bezeichnet, an Wanderkinobetreiber verliehen oder verkauft. Diese zogen als Schausteller mit Zelt von Ort zu Ort und zeigten gegen Eintritt meist Kurzfilme, die schon eine Handlung, aber noch keinen Ton hatten.



Bild: z. l. g.

Der aus Hohenau gebürtige „Langenzersdorfer“ Oskar Sima

Erste Filmvorführungen in Langenzersdorf

In unserer Gegend beginnt – soweit dies schriftlich dokumentiert ist- das Filmvorführen mit 27. Juli 1912. Der aus Böhmen gebürtigen Langenzersdorferin Therese Schernberger wird an diesem Tag von der k.k. Bezirkshauptmannschaft Korneuburg die Bewilligung zu Vorstellungen mit dem „geprüften Cinematographenapparat“ in einem Zelt auf der Parzelle 1188 in Bisamberg bis 31. Oktober 1912 erteilt. Die offensichtlich von ihr beantragt gewesene längere Spielbewilligung könne erst dann erteilt werden, heißt es im behördlichen Schreiben, wenn ein ständiges Lokal als hierfür geeignet befunden werde. Ein solches Lokal wurde 1913 beim Gastwirt Karl Mayer, damals Hauptplatz 10 (heute der Eingang zum Festsaal), gefunden. Bei der Sitzung am 14. Juni 1913 beschloss aber der Gemeinderat von LE einhellig, dass an so etwas in LE kein Bedarf bestünde. Das genügte der BH aber nicht zur Abweisung des Antrages. Nach Erhebungen zum persönlichen Leumund der Antragstellerin und der Auskunft der Pfarre, dass keine Kollision der Lichtspieltheater- Betriebszeiten mit den Gottesdiensten gegeben sei, wurde im August 1913 von der BH die Bewilligung erteilt. *Fortsetzung folgt*

vita family

Eröffnung

Ab 1. September für Sie da!

Praxismgemeinschaft Breitenlee
Ziegelhofstraße 98, 1220 Wien
e-mail: office@vitafamily.at

Vielseitige Angebote:
Cranio Sacral
Kinesiologie
Yoga
...

www.vitafamily.at



von Karl Stadler

Menschen in Langenzersdorf

WATAMU-TEAM aus Langenzersdorf hilft Schulkindern in Kenia.



Bild: z. Vg.

Das WATAMU-TEAM in Kenia

Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen (M. Claudius, Urians Reise). So auch die Langenzersdorfer Friedrich Schwarz, Josef Graf und Herbert Strauch u. a. Im Jahr 2000 entschlossen sie sich zu einer Reise nach Kenia. Die afrikanische Präsidentschaftsrepublik (im Commonwealth seit 1963) umfasst eine Fläche von 582.650 km² (Hauptstadt Nairobi). 83,8 Millionen Menschen aus 40 verschiedenen Volksgruppen leben dort, davon 70 % Christen, 20 % Muslime, 10 % Anhänger traditioneller Religionen. Sprachen: Englisch, Swahili (Amtssprachen), Kikuyu, Luhja u. a. landesübliche Sprachen.

In Watamu, einer kleinen Stadt, verbrachten die Langen-

zersdorfer Freunde zum ersten Mal ihren Urlaub vor neun Jahren. Mitten im afrikanischen Busch entdeckten sie in einem so genannten Streudorf eine Primarschule (Grundschule mit je vier Klassen Volks- und Hauptschule). Die Kinder erlernen dort neben ihrer Regionalsprache ab dem ersten Schuljahr Englisch. Sitzgelegenheiten für die Schüler in ihrer „Kakoyoni-Schule“: Lavasteine(!).

600 Schulbänke für Kinder in Kenia

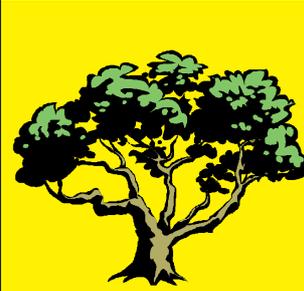
Spontan entschlossen sich Schwarz, Graf und Strauch das Schuleinrichtungsproblem in dieser afrikanischen Schule einer Lösung zuzuführen. Zurückgekehrt aus Kenia setzte das Langenzersdorfer „Watamu-Team“ Entschlusskraft und Unternehmensgeist mit einer Schulbank-Aktion. Sie gaben einer Berufsschulklasse den Auftrag für 600 Kinder in Kenia Sitz- und Schreibgelegenheiten aus Holz anzufertigen. Im Laufe der nächsten neun Jahre halfen die unermüdlichen Langenzersdorfer Freunde mit Spendengeldern beim Ausbau und teilweiser Erneuerung der Schule, zum Beispiel WC-Anlagen, Dach, Zäune usw. Heute, 2009, können bereits 1.100 Kinder in einer für sie menschenwürdigen und zweckdienlichen Schuleinrichtung von ihren engagierten Lehrern unterrichtet werden. Finanziert wird das Projekt „Kakoyoni-Schule“ dank kleiner Veranstaltungen des „Watamu-Teams“, diversen Spendern sowie seit Anbeginn von der Marktgemeinde Langenzersdorf. Im Oktober reisen erneut Friedrich Schwarz, Josef Graf und Herbert Strauch zu ihren afrikanischen Freunden nach Kenia und auch 2009 werden sie, wie all die Jahre zuvor, nicht mit „leeren Händen“ anreisen. – Sollten auch Sie, verehrte Leserinnen und Leser, das Schulprojekt in Kenia unterstützen wollen, dann bitte ich Sie, mit Herrn Friedrich Schwarz/Telefon 0650 8143258 Kontakt aufzunehmen.

Party- und Festzelte
Campingzelte
Faltzelte
Sonnensegel
Zeltverleih



Dein Zelt-Spezialist
in Langenzersdorf

zeltstadt.at
Gerwald Wessely e.U.
www.zeltstadt.at
office@zeltstadt.at
Tel: 02244/33938
Mobil: 0664/3827602

Eichflor
W. Floriansitz

**Baumfällungen
Baumrückschnitte
Heckenschnitte
Gartenbetreuung
Rasenmähen, Vertikutieren**

Besichtigung **kostenlos** und **unverbindlich** !
Tel.: 02266/65210 od. 0676/402 88 72



Kath. Pfarre St. Katharina

2103 Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 6, Tël. 2257

Pfarrkanzlei: Mo, Di, Do, Fr 9:00-11:30 Uhr
Gottesdienste: Sonntag, 8:00 Uhr, 10:30 Uhr
 Dienstag, 18:30 Uhr
 Donnerstag, 8:00 Uhr
 Freitag, 18:30 Uhr
 Samstag, 18:30 Uhr (Vorabendmesse)

Alle anderen Gottesdienste, etwaige kurzfristige Änderungen sowie sonstige pfarrliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen bei Kirche, Pfarrheim und Gemeindeamt.



**Kath. Pfarrexpositur
Dirlwiese - St. Josef**

2103 Langenzersdorf, Krottendorfer Straße 48-50 Tël./Fax 4096

Gottesdienste: Mittwoch 18:00 Uhr
 Sonntag (Feiertag) 9:15 Uhr
Kanzleistunden: Mittwoch 18:30 – 19:30 Uhr
 Sonntag 10:00 – 11:30 Uhr
Pfarrkaffee: 6. u. 20. Sept., nach dem Gottesdienst
Kaffeepauscherl: Sonntag 20. Sept., ab 15:00 Uhr

Besonderer Gottesdienste:
Sonntag, 6. Sept.: Feierliche Aufnahme und Einkleidung der neuen MinistrantInnen



**Evangelische
Pfarrgemeinde A.B.**

Pfarramt in Korneuburg, Kielmannseggasse. 8, Tël. 02262 74304
 Holzkirchlein Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 10
 Dreieinigkeitskirche Korneuburg, Kielmannseggasse 8
Langenzersdorf

So, 13. Sept. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
So, 27. Sept. 09:30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Korneuburg
So, 06. Sept. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
So, 20. Sept. 09:30 Uhr Gottesdienst; glztg. Kindergottesdienst, Flohmarkt

Bibliodrama-Tag: 12. Sept. 9:00 -18:00 Uhr; Unkostenbeitrag € 5 incl. gemeinsamem Mittagessen. Leitung: Univ.-Prof. Dr. Markus Öhler, Anmeldung bis 10.9. unter 0664 6027732503

Bibelkreis: 18. Sept. 19:00 Uhr; Leitung Pfarrerin Mag. Anneliese Peterson: 1. Mose 3; „Sünde...Schuld...geerbt?“.

Flohmarkt: 20. Sept. 10:00-17:00; 20.9. 2008 von 10:30 - 13:00 Uhr

Um der großen Nachfrage an Immobilien nachkommen zu können, sind wir ständig auf der Suche nach Baugründen, Häusern, Wohnungen und Mietobjekten rund um den Bisamberg!



Ideal Real Immobilien

Korneuburgerstr.19
 Langenzersdorf
 Tël. **02244/292 33**

www.ideal-real.com

**DIMMIs Service
Reinigungskompetenz**

Zuverlässig | Kostengünstig | ISO-zertifiziert

- > Hausreinigung
- > Schneeräumung
- > Grünflächenbetreuung
- > Büroreinigung
- > Wohnungsreinigung
- > Denkmal- und Fassadenreinigung

DIMMI

Die Perle des Hauses

Qualitätsgeprüft Umweltgeprüft
ISO 9001 ISO 14001

Verwaltung:
 2103 Langenzersdorf,
 Hochaustraße 31

Kundendiensttelefon:
0800 / 20 30 30-0
 Fax: 0800/20 30 30 - 40

